

Haus 5

Braubachstraße 27

Baujahr: 1911

Nutzung EG :
Tapeten,
Juwelier und Bürobedarf (1912)

Holzbau

Steinbau

Mischbau

Dokumentationsstand

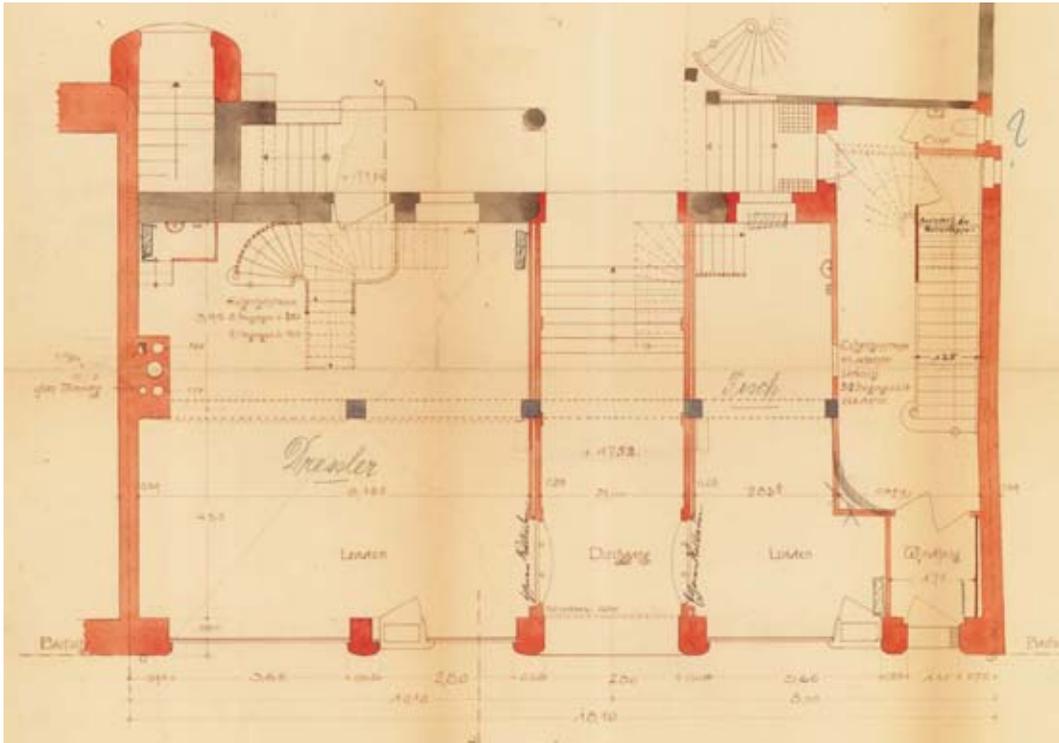
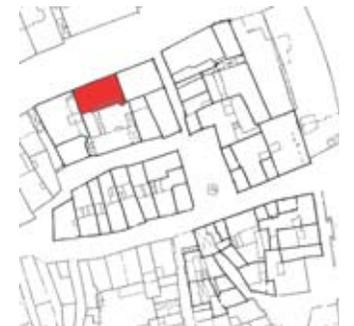
sehr gut schlecht

Spolien:

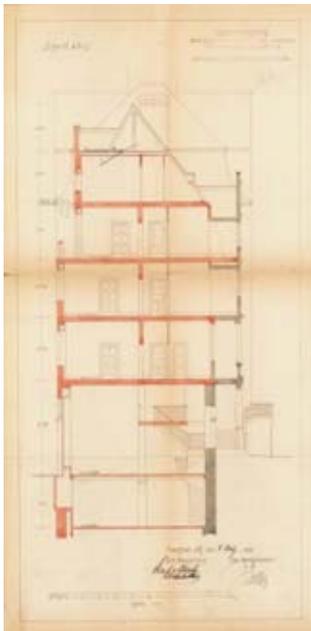
keine

Viergeschossiger, geputzter Bau mit zurückgesetztem dritten Obergeschoss. Durch ein Satteldach mit reichem Schmuckgiebel im Geschmack des Jugendstils nach oben hin abgeschlossen. Im Fensterband des ersten Obergeschosses stand die Nischenskulptur einer Madonna (Mutter mit Kind). Die Gewände waren in Muschelkalk ausgeführt. Vor dem vierten Geschoss lag ein Balkon mit Balusterbrüstung. Zentraler Durchgang mit Differenzstufen zum Hof des Goldenen Lämmchens. Die Rückseite nahm Elemente des barocken Hofes des Lämmchens in Form einer dreistöckigen Holzgalerie auf. Das Haus wurde 1970 abgerissen.

Altstadt Frankfurt am Main



1 Erdgeschoss



3 Schnitt



4 ca. 1930



2



5 ca. 1946